


Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort

500
JAHRE BERGSTADT SCHEIBENBERG 1522 2022

Amtliche Bekanntmachungen · Mitteilungen · Anzeigen auch im Internet unter www.scheibenberg.de

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

Juli 2019

Nummer 347



Kindergarten „Bergwichtel“

Am 24. Mai feierten wir nach großen Vorbereitungen unser alljährliches Frühlingsfest.

Seite 10



Christian-Lehmann-Oberschule

Am 6. Juni fand das Finale des Landeswettbewerbes Mathematik in der IHK Chemnitz statt.

Seite 11

Bereitschaftsdienste Ärzte – Seite 8

*Du guckst mit deiner Spitz weit in de Haamit nei,
du siehst ne blaue Himmel,
wenn im Tol noch Wolken sei.
Dich trogn viel tausnd Orgelpfeifn Tog un Nacht.
Ja, du mei Türml bist su winnerschie gemacht.*

Liebe Scheibenberger, liebe Oberscheibener,
sehr verehrte Gäste,

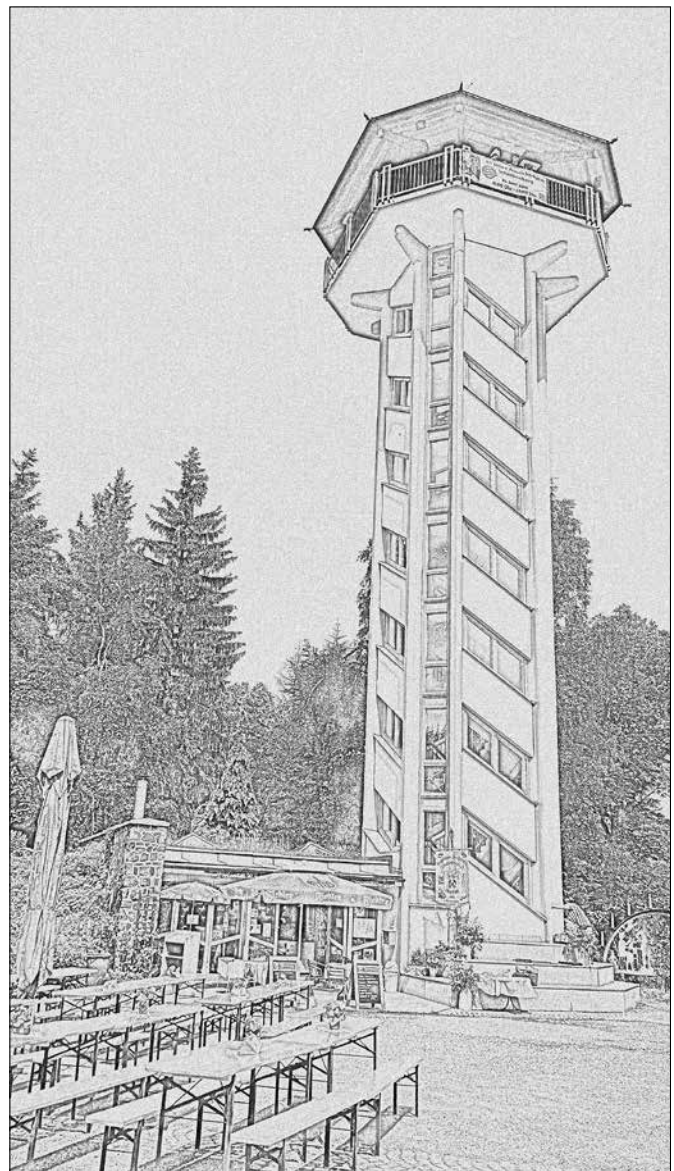
mit diesem Auszug aus dem Text des Liedes „Mei Türml“ von Heinz Schrödel möchte ich Sie ganz herzlich grüßen.

Ebenso herzlich möchte ich einmal alle Leser des Amtsblattes begrüßen, die dieses zugeschickt bekommen und unsere Informationen in der Ferne wahrnehmen können.

Im Juni 2019 konnten wir das 25-jährige Jubiläum unseres Aussichtsturmes feiern. Seit dem 4. Juni 1994 können die Besucher des Turmes einen wunderschönen Rundblick über das Erzgebirge genießen. Mehr als 250.000 Gäste haben unseren Aussichtsturm seither bestiegen. Im Jahre 1971 musste der 80 Jahre alte Königin-Carola-Turm aus baustatischen Gründen gesprengt werden.

Die Scheibenberger und viele Bürgerinnen und Bürger aus der gesamten Region hatten sich seither einen neuen Turm auf dem Scheibenberg gewünscht. Dieser Wunsch wurde im Jahr 1994 Wirklichkeit – ein besonderer Tag für die gesamte Region. Ein Traum ging in Erfüllung.

Die Errichtung dieses Wahrzeichens konnte finanziert werden mit Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in Höhe von 1,3 Mio DM (665.000 Euro) und umfangreichen Spenden von Bürgerinnen und Bürgern sowie Gönnern der Stadt Scheibenberg in Höhe von 155.000,00 DM (79.000 Euro).



Für unsere kleine Stadt ist dies ein bisher nicht berührter Rekord. Zu der Finanzierung des Eigenanteils allein über Spenden äußerte der damalige Staatsminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Kajo Schommer im Mai 1994 wörtlich: „Solche Aktivitäten begrüße ich besonders, sind sie doch Ausdruck des festen Willens zum Aufbau Ihres Turmes, der Verbundenheit zur Heimat, aber auch Ausdruck des Glaubens an den Aufschwung.“ Allen Spendern, allen Initiatoren von Spendenaktionen sowie dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit als Fördermittelbehörde möchte ich an dieser Stelle nochmals meinen Dank für diese Leistung aussprechen.

Mein besonderer Dank – auch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger – gilt Herrn Wolfgang Andersky, der als damaliger Bürgermeister den Mut aufgebracht hat, ein solches Projekt anzuschieben. Ebenfalls danke ich den damaligen Stadträten, die alle wichtigen Entscheidungen zum Bau des Aussichtsturmes mitgetragen und den Bau mit ihrem Fachwissen unterstützt haben.

Auch für unseren Erzgebirgszweigverein war dieses Ereignis ein Jubiläum. Seit 25 Jahren bewirtschaften die Mitglieder des Vereins unseren Aussichtsturm mit viel Herz und Engagement. So viele Türme gibt es nicht mehr, wo man persönlich empfangen wird, wo man bewirtet wird, sich Ausflusstipps holen und erzgebirgische Volkskunst kaufen kann, wo man kleine Schätze in Form von Mineralien, wunderschöne Postkarten, Klöppelarbeiten und Scheibenger Souvenirs erwerben kann. Das ist längst nicht mehr selbstverständlich. Das ist etwas Besonderes, etwas, für das wir alle dankbar sein können. An vielen Aussichtstürmen wird man nur noch von einem Edeldrehkreuz begrüßt oder muss den Gastwirt finden, der einem den Schlüssel überlässt und Zutritt zum Turm gewährt.







Ich kann Ihnen nicht versprechen, dass das in der uns bekannten Form mit persönlicher Begrüßung und Versorgung noch viele Jahre weitergehen kann. Ich darf Ihnen aber berichten, dass wir im guten Miteinander stets Lösungen gefunden haben, um den persönlichen Empfang und die Bewirtung im Turmstübel aufrechtzuerhalten.

Ich möchte mich persönlich und im Namen aller Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich für das liebevolle Betreiben des Turmstübels bei allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern für diese 25 Jahre bedanken.

An dieser Stelle erlaube ich mir nochmals darauf hinzuweisen, dass der Erzgebirgszweigverein für die Arbeit im Turmstübel noch immer Helfer sucht, um die Arbeit dort aufrechtzuerhalten. Gerne können Sie sich bei Interesse und Fragen an den Verein oder an uns im Rathaus wenden.

Für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit als Wegewart mussten wir Herrn Norbert Wilde verabschieden. Bereits seit 2004 engagierte er sich mit viel Herzblut stets zuverlässig für unsere Stadt und unsere Heimat. Als Wegewart leistete er einen sehr wertvollen Beitrag für das Allgemeinwohl. Dafür gilt mein aufrichtiges „Dankeschön!“.

Gleichzeitig freut es mich, dass der Erzgebirgszweigverein Herrn José Matavele für die Arbeit als Wegewart gewinnen konnte. Ich wünsche Herrn Matavele alles Gute, viel Freude und Erfolg für seine neue ehrenamtliche Aufgabe und hoffe auf allzeit gute Zusammenarbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun können sich die Schülerinnen und Schüler auf den Beginn der Sommerferien freuen und dürfen nun für einige Zeit ihre Schulbücher beiseitelegen. Viele Familien werden sicher in ihren wohlverdienten Urlaub fahren. Erholung, Entspannung und Spaß sind angesagt. Aber auch für die Daheimgebliebenen wird es sicher nicht langweilig werden, denn auch unsere Erzgebirgsheimat hat eine Menge zu bieten. Ich wünsche Ihnen allen, egal wie Sie die nächsten Wochen verbringen, auch im Namen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Scheibenberg, eine schöne, sonnenreiche und erholsame Ferienzeit!

Mit einem herzlichen „Glück auf!“

Ihr Michael Staib
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Beschlüsse****Bekanntgabe der Beschlüsse der 4. Sitzung des Stadtrates Scheibenberg 2019**

Die vierte Sitzung des Stadtrates Scheibenberg 2019 fand am Montag, dem 15. April 2019, im Ratssaal des Rathauses Scheibenberg statt. Zur Sitzung waren 10 Stadträte anwesend. Der Stadtrat war mit 10+1 Stimmen beschlussfähig. Die wichtigsten Beschlüsse sind nachfolgend aufgeführt (Abdruck teilweise gekürzt):

Beschluss Nr. 4.6/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Zuschlag für die Lieferung eines Servers und Computertechnik mit Administration zur Erledigung von Verwaltungsaufgaben für das Rathaus an die Grzanna Büro-Service GmbH aus Lauter-Bernsbach zum Preis von 24.361,33 Euro zu erteilen.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.7/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt Kenntnis, dass während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung / des Haushaltsplanes der Stadt Scheibenberg (Landkreis Erzgebirgskreis) für das Jahr 2019 während der Zeit vom 25. März 2019 bis einschließlich 05. April 2019 bzw. bis zum Ablauf von 14 Arbeitstagen keine Einwendungen gegen den Entwurf von Einwohnern und/oder Abgabepflichtigen eingingen. Die Einwendungsfrist beginnt mit dem ersten Tag, an dem der Entwurf öffentlich auslag.

Der Stadtrat stellt somit abschließend fest, dass keine Einwände gemäß § 76 Absatz 1 SächsGemO vorliegen, über die zu beschließen wäre.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt in den ausgelegten Entwurf die Änderung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes in der Art und Weise auf, indem das Produktkonto 52200101.529500 für die Zahlung von Kaufpreisen für die Veräußerung von Baugrundstücken im Bebauungsplangebiet „Pfarrlehn“ im Finanzhaushalt mit 35.000 Euro im Jahr 2019 und mit 50.000 Euro im Jahr 2020 integriert wird.

Des Weiteren wird in die Haushaltssatzung / in den Haushaltsplan aufgenommen, dass im Haushaltsjahr 2019 ein Leasingvertrag für die Lieferung von Computertechnik mit Administration für das Rathaus Scheibenberg gemäß Beschluss Nr. 4.6/2019 Beschlussvorlage 30/2019 aufgenommen wird.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt somit aufgrund von § 74 SächsGemO die Haushaltssatzung / den Haushaltsplan der Stadt Scheibenberg für das Haushaltsjahr 2019 entsprechend dem ausgelegten Entwurfsexemplar Beschlussvorlage Nr. 27/2019 – Stadtrat Scheibenberg.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.8/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg entscheidet gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO über die Annahme oder Vermittlung der Spendenzuwendungen:

Insgesamt wurden Spenden im Wert von 1.191,02 Euro in der Buchhaltung der Stadt Scheibenberg verbucht.

Es liegen keine Spenden vor, die einen Wert im Einzelfall von 1.000 Euro überschreiten, so dass aufgrund § 73 Abs. 5 SächsGemO nicht in einer separaten Beschlussfassung über deren Annahme entschieden werden muss.

Insgesamt wurden Sachspenden im Wert von 639,55 Euro in der Buchhaltung der Stadt Scheibenberg verbucht.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg genehmigt die Annahme der vorbezeichneten Spenden und die Verwendung der Spenden zu den vorbezeichneten Zwecken.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.9/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, einen Betrag von 2.000 Euro als Zuschuss für den Betrieb des Freibades im Ortsteil Markersbach im Interesse der Bürgerinnen und Bürger sowie unserer städtischen Schulen und des Kindergartens mit Schulhort an die Gemeinde Raschau-Markersbach zu zahlen.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.10/2018:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, dem Loipen- und Langlaufverein Schlettau e.V. eine Spende i. H. v. 1.500,00 Euro für das Spuren der Loipen in der Wintersaison 2018/2019 zu gewähren.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.11/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag von ARTzGEBIRG e.V., vertreten durch Herrn Jörg Schreier, vom 4. April 2019 in der Art und Weise statt, als dass dem Verein der Sommerlagerplatz unter den Bedingungen des Mustervertrages vom 30. Mai bis 2. Juni 2019 (Holzbildhauersymposium) zur Verfügung gestellt wird.

Ein Nutzungsentgelt wird ausnahmsweise nicht erhoben.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.12/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, dem Verein ARTzGEBIRG e.V. für die Durchführung des Bildhauersymposiums 2019 eine Vereinsförderung in Höhe von 500,00 Euro zu gewähren.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.13/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die „Verordnung zur Ladenöffnung Verkaufsoffene Sonntage der Stadt Scheibenberg im Jahr 2019“ in der Fassung des Entwurfes vom 29. März 2019.

11 Ja 0 NeinBeschluss Nr. 4.14/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Vereinbarung über die Bildung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Koordinierung des Breitbandausbaus mit dem Erzgebirgskreis.

11 Ja 0 Nein

Beschluss Nr. 4.15/2019:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg genehmigt den Nachtrag Nr. 2 für das Los 1 – Erdbau, Gründung, Entwässerung, Bauwerksabdichtung beim Bauvorhaben zum Erweiterungsbau Kindergarten „Bergwichtel“ in Höhe von 13.551,39 Euro brutto.

7 Ja

4 Nein

Das Ordnungsamt informiert!

In den letzten Wochen und Monaten mussten wir leider vermehrt feststellen, dass der ortsansässige Automatenstandort der Sparkasse Opfer von Vandalismus geworden ist. Fast wöchentlich wird der Eingangsbereich verschmutzt, einzelne Gerätschaften mit Brandflecken verunreinigt oder es werden einzelne Kunden am Betreten der Filiale gehindert oder gestört. „Gekrönt“ wurde das Ganze mit einer zerborstenen Scheibe im Bereich der Eingangstür.



In den vergangenen zwei Jahren entstand an diesem Standort ein Sachschaden in Höhe von ca. 4.300,00 EUR; Reinigungskosten nicht berücksichtigt.

Sollte sich das Verhalten in diesem Bereich, insbesondere durch jugendliche Nutzer bzw. Schüler, die sich verstärkt in diesem Bereich bewegen, nicht grundlegend ändern, steht mittelfristig die Zukunft des Automatenstandortes auf dem Spiel. In vielen zwischen der Stadtverwaltung und Sparkasse geführten Gesprächen wurde dies deutlich gemacht.

Daher appellieren wir an alle jugendlichen Nutzer und Schüler sowie deren Sorgeberechtigten, verstärkt darauf zu achten, dass die Filiale der Sparkasse pfleglich behandelt wird und keine erneuten Sachbeschädigungen stattfinden.

Veranstaltungen Bergstadt Scheibenberg und Schlettau im Juli 2019

- | | | | |
|---------------------|--|----------------------|--|
| 02.07.
14:00 Uhr | Aktivgruppe Regenbogen
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
Scheibengerger Netz e. V. | 06.07.
09:00 Uhr | Fahrt des Seniorenkreises zur Landesgartenschau
Landeskirchliche Gemeinschaft, Pfortelgasse
Evangelisch-methodistische Kirche |
| 03.07. | Schulsausflug der Klassen 1 bis 4
Christian-Lehmann-Grundschule Scheibenberg | 06.07.
14:00 Uhr | Geselliger Kräuternachmittag mit Exkursion, Büffett und selbstgemachter Anwendung
Waldcamping Thalheim, unterhalb Sportpark
Hendrik Heidler – Traumzeitpraxis |
| 05.07.
18:30 Uhr | Klubabend
Feuerwehrdepot
Skatverein „Grundehrlich“ | 07.07.
09:30 Uhr | Bezirks-Gottesdienst mit Abendmahl
Kapelle Markersbach
Evangelisch-methodistische Kirche |
| | | 07.07.
10:00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg |
| | | 10.07.
14:00 Uhr | Seniorenkreis in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Landeskirchliche Gemeinschaft, Pfortelgasse
Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg |
| | | 12.07. bis
14.07. | Schlossparkfest – Das Sommerfest für Groß und Klein
Schloss Schlettau
Förderverein Schloß Schlettau e. V. |
| | | 14.07.
10:00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst zum Schlossparkfest
Schlosspark Schlettau
Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg |
| | | 15.07.
18:00 Uhr | Bibelgespräch bei Christa Hinkel
Bahnhofstraße 9, 09481 Scheibenberg
Evangelisch-methodistische Kirche |
| | | 16.07.
14:00 Uhr | Aktivgruppe Regenbogen
Rudolf-Breitscheid-Straße 71
Scheibengerger Netz e. V. |
| | | 19.07.
18:30 Uhr | Klubabend
Feuerwehrdepot
Skatverein „Grundehrlich“ |
| | | 21.07.
10:00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Taufe
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg |
| | | 22.07.
18:00 Uhr | Bergstreitag Schneeberg, Parade und Gottesdienst
Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/
Scheibenberg e. V. |
| | | 26.07.
16:00 Uhr | (Un)ruheständler
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
Scheibengerger Netz e. V. |
| | | 28.07. | Berggottesdienst Frohnau
Annenkirche
Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/
Scheibenberg e. V. |
| | | 28.07.
9:00 Uhr | Gottesdienst mit Pf. Eckhardt aus Schlettau
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg |
| | | 30.07.
14:00 Uhr | Aktivgruppe Regenbogen
Rudolf-Breitscheid-Straße 71
Scheibengerger Netz e. V. |

Sprechzeiten Rathaus Scheibenberg

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Montag	13.00 Uhr – 17.00 Uhr	Scheibenberg
Dienstag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr	Crottendorf
	13.00 Uhr – 18.00 Uhr	Crottendorf
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr	Crottendorf
	13.00 Uhr – 17.00 Uhr	Schlettau
Freitag	geschlossen	

In der Zeit vom 29.07. bis 15.08.2019 bleiben die Außenstellen des Einwohnermeldeamtes in Scheibenberg und in Schlettau wegen Urlaub geschlossen.

Bitte nutzen Sie in dieser Zeit die Sprechzeiten in Crottendorf.
Dienstags 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Donnerstags 8 – 12 Uhr

Bei dringenden Angelegenheiten können Sie uns gerne kontaktieren.
Tel. 037344/76528, -29, Mail: einwohnermeldeamt@crottendorf.de

Ihr Einwohnermeldeamt Crottendorf

Heimatmuseum

Wenn Sie unser Heimatmuseum besichtigen möchten, melden Sie sich bitte zur Terminvereinbarung in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Frau Martin, Tel. 037349/66314.

Feuerwehrdienste**Scheibenberg:**

Montag, 01. Juli 2019, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Technische Hilfeleistung nach FwDV 3 (M. Weiß)

Oberscheibe:

Freitag, 12. Juli 2019, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Funk (Multiplikator)

Freitag, 19. Juli 2019, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Praktischer Unfallschutz (T. Fiedler)

**Sirenenprobeläufe**

Die Sirenenprobe wird immer am 1. Samstag des Monats, 11.00 Uhr durchgeführt. Ist der Samstag ein Feiertag, dann findet der Probe- lauf am 2. Samstag des Monats statt. Das Probesignal ist ein Dau- erton von 12 Sekunden.

Termin: Samstag, der 6. Juli 2019

Jubiläen

– Juli & August –

**Geburtstage**

02. Juli Herr Martin Wolf, Silberstraße 20	75
02. Juli Herr Hans Groß, Pfarrstraße 15	95
04. Juli Frau Helga Walter, Bahnhofstraße 11	70
10. Juli Herr Siegfried Mann, Bahnhofstraße 12	80
10. Juli Herr Gert Schreyer, Klingerstraße 10	85

01. August Herr Klaus Härtel, Klingerstraße 16	80
07. August Frau Rita Köhler, Schwarzbacher Weg 13	70

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Wir haben eine Lösung gefunden, Ihre Jubiläen wieder im Amtsblatt veröffentlichen zu können. Dafür benötigen wir Ihre Mitwirkung. Bitte senden Sie uns das Ihnen zugesandte Formular für die Zustimmung unbedingt zurück. Wir sind der Meinung, dass der Besuch des Bürgermeisters und der Kindergartenkinder in einer lebens- und liebenswerten Kleinstadt wie Scheibenberg zu einem guten Miteinander gehören. Wir gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Zu Ihrem Geburtstag (70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. Geburtstag) sowie Ihrem Ehejubiläum (ab dem 50.) gratuliert Ihnen, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, der Bürgermeister oder ein Stellvertreter im Rahmen eines kurzen Besuches persönlich. Unsere Kindergartenkinder besuchen nach Möglichkeit ebenfalls alle Geburtstagskinder und Jubilare.

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Die nächste Sprechstunde findet am 8. Juli 2019, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt.

Gerne können Sie zur genannten Zeit Herrn Groschupf unter 037349 / 66318 telefonisch kontaktieren.

Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 / 7087 zu erreichen.

**Spendenkonto
„Für unner Scheibarg“**

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE37 8705 4000 3582 0001 75
BIC: WELADED1STB

Kontostand per 15. Juni 2019: 1.043,40 Euro

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Spende bedanken!

BEREITSCHAFTSDIENSTE**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s. u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 116117 zu erreichen.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	14.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 14.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

URLAUB 28. Juni – 26. Juli 2019 Arztpraxis Lucie Armbrrecht**Vertretung:**

*Gemeinschaftspraxis DM Oehme, An der Arztpraxis 56 E
09474 Crottendorf, Telefon: 037344 8261*

URLAUB 15. Juli – 2. August 2019 Arztpraxis Mynett**Vertretung:**

15. Juli – 23. Juli 2019
*Gemeinschaftspraxis DM Oehme, An der Arztpraxis 56 E
09474 Crottendorf, Telefon: 037344 8261*

18. Juli – 02. August 2019
*Fr. Dipl.-Med. K. Weiser, Salzweg 208
09474 Crottendorf, Telefon: 037344 8470*

29. Juli – 02. August 2019
*Fr. Lucie Armbrrecht, Rudolf-Breitscheid-Str. 3
09487 Schlettau, Telefon: 03733 65079*

Eine unbeschwerte und gesunde Sommerzeit wünscht Ihnen Ihr **Team der Arztpraxis Mynett.**

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelinstraße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

06.07.+ 07.07.	Praxis Tarek Ashi Tel. 03729/74473	Bahnhofstr. 2, Thum
13.07.+ 14.07.	DS Siegert Tel. 03733/53458	Plattenweg 2a, Mildenau
20.07.+ 21.07.	Dr. Müller Tel. 037342/8194	Siedlung 1, Neudorf
27.07.+ 28.07.	ZA Schlenz Tel. 03733/20067	Wolkensteiner Straße 2a, Annaberg-Buchholz

URLAUB 29. Juli – 16. August 2019 Zahnarztpraxis Dr. Böhme Markt 24, Schlettau**Vertretung:**

29. Juli – 02. August 2019
*Zahnarztpraxis Grummt, Böhmische Str. 9
09487 Schlettau, Telefon: 037344 61282*

Vertretung:

29. Juli – 16. August 2019
*Zahnarztpraxis Horwath, Karlsbader Str. 3
09456 Annaberg-Buchholz, Telefon: 037333 66046*

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01.07. – 07.07.	Dr. Dathe-Schulz Tel. 0174/3160020	Gelenau
08.07. – 14.07.	TA Beck Tel. 0173/9173384	Gelenau
15.07. – 21.07.	TA Zieboll Tel. 037341/574380	Ehrenfriedersdorf
22.07. – 28.07.	Dr. Geisler Tel. 0160 96246798	Annaberg-Buchholz
29.07. – 04.08.	Dr. Siebenaller Tel. 03735 22277	Marienberg



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

**Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e.V.
Fachverband des Diakonischen Werkes**

Scheibenberg

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pfortelgasse 5, Beginn: 19.30 Uhr

5. und 19. Juli 2019**Suchtberatungsstelle**

Jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz · Tel. 03733/556702

Zusätzliche Kontaktaufnahme:

Sozial./Suchttherapeut Frank Gerlach, Hauptstraße 26
09439 Amtsberg OT Weißbach, Tel. 03725/22901 bzw.
Blaukreuzgruppenleiterin Petra Hunger
Tel. 037349/8219

NACHRICHTEN – ORTSTEIL OBERSCHEIBE



Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

„Eine gute Nachricht aus der Ferne ist wie ein Schluck Wasser für eine durstige Kehle.“ Sprüche 25,25

Juli 2019 – der Sommer hat begonnen. Viele sehnen sich nach Sonne, Berge, Strand und Meer (und mehr...). Erholung, die Seele baumeln lassen, ausruhen, ein Buch lesen, wandern, die Natur bewundern, per Fahrrad, im Ballon, Flugzeug, Schiff oder Bahn. Vielleicht auch zu Hause auf der Bank oder im Liegestuhl in einer schönen Umgebung, die wir uns für unseren persönlichen Rückzug geschaffen haben – Träumen und Auftanken für unser Wohlergehen. Wir möchten und sollen das Leben genießen. Wir verreisen und wollen die Welt besehen und freuen uns jedes Jahr neu auf diesen Traumurlaub. Egal, ob wir die Malediven erkunden oder nur eine Tagesreise weit zur Landesgartenschau nach Frankenberg fahren, die Blumenpracht hat überall ihren besonderen Reiz. Teilen wir das Erlebte, was uns Freude bereitet und guttut mit anderen, ob überm Gartenzaun, per WhatsApp, E-Card oder der guten alten Postkarte. So können wir gute Nachrichten und Grüße überbringen.



Wir können auch viele schöne Veranstaltungen und Jubiläumsfeiern besuchen. Im Sommer gibt es davon sehr reichlich, besonders im Erzgebirge, wo das Brauchtum und die Traditionen gepflegt werden. Der Pfingstmontag mit dem regionalen Gottesdienst der umliegenden Gemeinden an den Orgelpfeifen war sehr gut besucht. Auch unser „Dorfschulgottesdienst“ im Juni hatte großen Zuspruch.

Das 25-jährige Jubiläum des neuen Scheibenberger Aussichtsturmes im Juni war ebenfalls ein schönes Fest bei herrlichem Wetter. Der Erzgebirgszweigverein Scheibenberg hat viel Arbeit und Ideen nach erzgebirgischem Brauch in die Vorbereitung eingebracht. Vom Turm hat man einen schönen Blick auf unseren Ortsteil Oberscheibe aus der Vogelperspektive. Ich kann Ihnen empfehlen, dieses Ausflugsziel wieder mal in Angriff zu nehmen, es lohnt sich. Wichtig ist, dass wir uns ein Ziel setzen und dieses auch erreichen können.

Zielsetzung des Ortschaftsrates war und ist es, auch in den nächsten Jahren unseren Ortsteil und seine Einwohner zu vertreten und Oberscheibe in seiner über 600-jährigen Geschichte weiterhin mit unseren Möglichkeiten zu gestalten und zu erhalten. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die hohe Wahlbeteiligung am 26. Mai 2019 und das damit entgegengebrachte Vertrauen bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberscheibe, bedanken. Erfreulicherweise wurden zwei Vertreter des Ortschaftsrates in den Stadtrat gewählt und können dort für unser Dorf mitbestimmen.

Wir freuen uns am 24. August auf die Feier zum Festtag des „freiwilligen Zusammenschlusses von Oberscheibe mit Scheibenberg“, der sich in diesem Jahr zum 25. Male jährt und in unserem Ortsteil gefeiert wird sowie auf unser traditionelles Grillfest der FFW Oberscheibe. Bis dahin wünschen wir allen Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern unserer beiden Schulen erholsame und erlebnisreiche Ferien. Allen Einwohnern und Gästen eine schöne Sommerzeit mit guten Nachrichten aus der Ferne und der Nähe.

Im Namen des Ortschaftsrates verbleibe ich mit herzlichen Grüßen
Heike Flath

Stellv. Ortsvorsteherin

*Liebe Handarbeiterinnen in Oberscheibe
und Scheibenberg,*

wir treffen uns wieder am 17. Juli, 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
in Oberscheibe.



Liebe Seniorinnen und liebe Senioren,

wir haben von Mai bis September
SOMMERPAUSE



KINDERTAGESSTÄTTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Kindergarten „Bergwichtel“



Die Bergwichtel groß und klein laden recht herzlich zum Frühlingsfest ein.

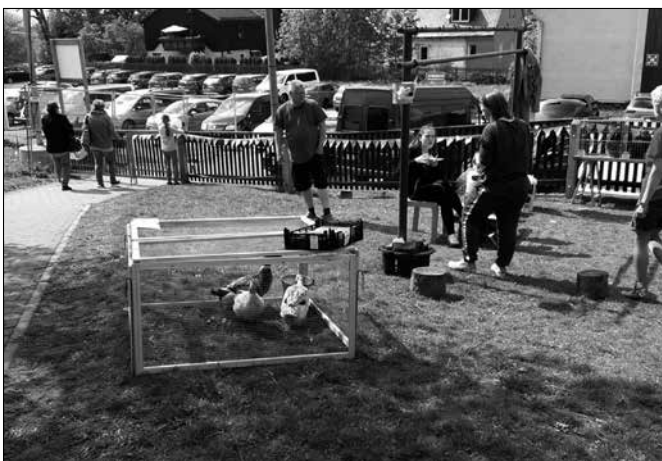
Am 24. Mai 2019 feierten wir nach großen Vorbereitungen unser alljährliches Frühlingsfest. Darüber möchten wir heute berichten. Viele große und kleine Vorbereitungen mussten im Vorfeld auf die Beine gestellt werden, damit unser Frühlingsfest auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg werden konnte.

So musste eine Hüpfburg aus Ehrenfriedersdorf organisiert und auch der Hin- und Abtransport geklärt werden.



Auch die Organisation und den Transport einer Rollbahn aus Schneeberg galt es zu bewältigen. Dass auch wieder eine Tombola und auch eine Versteigerung stattfinden konnten, haben wir uns schon viele Wochen vor unserem Fest Gedanken gemacht, wo wir unsere Preise herbekommen. Dazu haben wir viele Firmen und Geschäfte in der näheren Umgebung angeschrieben. Viele reagierten schnell darauf und haben uns tolle Preise gesponsert. Ein besonderer Dank hierzu geht an Familie Staib, Familie Pfeiffer und Familie Hartmann.

Natürlich reicht eine Hüpfburg, eine Rollbahn und eine Tombola für ein Frühlingsfest nicht aus. Nach kurzer Anfrage war es für Familie Richter aus Schlettau selbstverständlich, uns zu unterstützen. Sie zeigten uns ihre Hühner und hatten allerlei wissenswerte Informationen für Groß und Klein dabei.



Auch eine Dosenwerfstation wurde durch Familie Richter zur Verfügung gestellt und betreut. Vielen Dank an Euch! Frau Melzer aus Scheibenberg hatte einen Stand aufgebaut und brachte den Kindern und Gästen die Kunst des Filzens näher. Kleine Kunstwerke konnten erworben werden. Vielen Dank!

Doch was wäre ein Fest ohne Musik? Dazu geht ein besonderer Dank an Herrn Bathelt aus Scheibenberg, der uns mit seiner Ton-technik, musikalischen und moderatorischen Einlagen besonders auch bei der Versteigerung unterstützt hat. Vielen Dank!



Ein besonderes Dankeschön geht auch an unsere lieben Küchenfrauen, die unsere Gäste mit Kaffee, Tee, Kuchen und Speckfettbrot versorgt haben.

Neben Kaffee und Kuchen gab es diesmal eine Besonderheit, denn wir hatten eine Bar aufgebaut. Hier gab es viele leckere Getränke, um den Durst zu löschen.

Doch was wäre ein Frühlingsfest im Kindergarten ohne Kinder? Unsere Bergwichtelkinder hatten nämlich für unser Fest ein kleines Programm einstudiert, das sie ganz stolz und eifrig zur Festeröffnung vorgetragen haben. Es wurde gesungen, getanzt und sich verkleidet. Das Publikum spendete einen großen Applaus. Vielen Dank! Das haben die Kinder großartig gemacht.

Bei all den tollen Sachen darf an so einem Fest natürlich auch das Kinderschminken nicht fehlen. Das wurde von unserem Erzieher-team übernommen und so wurden wieder tolle Elsas, Prinzessinnen, Ritter und Superhelden gezaubert.

Ein besonderer Dank geht ebenfalls an die Holzfirma Kretschmar, an den Elternrat und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzbach, die uns tatkräftig bei Auf- und Abbauarbeiten und Transportaufgaben unterstützt haben. Vielen Dank!

Am 3. Juni 2019 feierten wir Kindertag im Kindergarten. Als besonderes Highlight gab es ein Sockentheater und einen heimlichen Sponsor, der uns Eis vorbeigebracht hat. Es war ein schöner Vormittag. Vielen Dank!

Liebe Leserinnen und Leser, wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit sowie viele tolle Erlebnisse und freuen uns wenn wir uns nach der Urlaubszeit gesund und erholt wiedersehen.

Ihr Team vom Kindergarten und Hort Bergwichtel

Text: Daniela Maiwald-Schubert
Bilder: Erzieherteam

Christian-Lehmann-Oberschule



Landeswettbewerb Mathematik

Am 6. Juni 2019 fand das Finale des Landeswettbewerbes Mathematik der Oberschulen des Freistaates Sachsen in der IHK Chemnitz statt.

Aus unserer Christian-Lehmann-Oberschule in Scheibenberg qualifizierten sich Josua und Benjamin Leppelmeier. Sie siegten in ihren Altersklassen (Kl. 5 und 7) sowohl beim Schulwettbewerb als auch beim regionalen Vergleich in Annaberg-Buchholz.

Dieses tolle Ergebnis konnten die Brüder beim Finale in Chemnitz wiederholen. Von den ca. 25 Schülerinnen und Schülern pro Klassenstufe (5-8) erzielten sie die meisten Punkte und gewannen diesen Wettbewerb.



Dass Geschwister zu den Besten in diesem Finale gehörten und auch noch als Sieger hervorgingen, stellt eine Besonderheit dar und wurde so in den letzten Jahren des Wettbewerbes noch nicht registriert.

Wir sind sehr stolz auf euch und hoffen, dass die Matheaufgaben 2020 wieder euer Interesse wecken werden sowie den Elan für diese Naturwissenschaft weiter entfachen!

Fachbereich Mathematik der Christian-Lehmann-Oberschule

Christian-Lehmann-Grundschule



Aufforderung der Eltern zur Anmeldung ihrer Kinder zum Schulbesuch

Liebe Eltern,
gemäß § 3 Abs. 1 der Schulordnung für Grundschulen werden mit dem Beginn des Schuljahres alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig.

Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet werden, gelten ebenfalls als schulpflichtig. Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können laut § 27 Abs. 2 des Sächsischen Schulgesetzes vorzeitig eingeschult werden. Eltern melden ihre Kinder bis zum 15. Februar 2020 bei der jeweiligen zuständigen Grundschule an. Im Ausnahmefall können Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt am Dienstag, dem 20. August 2019, von 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr sowie am Donnerstag, dem 22. August 2019, von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Sekretariat der Grundschule Scheibenberg unter Vorlage der Geburtsurkunde des Kindes. Können die genannten Termine nicht wahrgenommen werden, bitten wir um telefonische Rücksprache zwecks Terminvereinbarung unter der Rufnummer 8827.

K. Hanke
Grundschulrektorin
Grundschule „Christian Lehmann“ Scheibenberg

Wer wird Lesekönig?

Unter diesem Motto fand in der Grundschule vom 6. bis 10. Mai 2019 der diesjährige fächerverbindende Unterricht statt. Eine Woche lang lernten die Schüler ihre Lesefähigkeiten zu verbessern, die Lesekompetenz zu steigern, Texte ansprechend in Aussprache, Betonung und im darstellenden Spiel zu präsentieren.

Es gab viele interessante Veranstaltungen:

- einen Besuch der Bibliothek in Annaberg-Buchholz
- eine Theaterpädagogin unterrichtete die Schüler in Aussprache und darstellendem Spiel
- einen Lesenachmittag mit ehemaligen Schülern und Muttis, der besonders von Laras Mutti Frau Götz mit unfassbaren 75 leckersten Muffins versüßt wurde
- Buchvorstellungen
- Plakatgestaltungen
- Besuch einer Buchhandlung
- Einsatz der Lesekoffer
- eine Lese-WM in jeder Klassenstufe





Den Höhepunkt bildete der Freitag. Hier wurden im Ratssaal des Rathauses der Lesekönig oder die Lesekönigin jeder Klasse gekrönt.

Bestehend aus Elternvertretern, Horterziehern, Mitarbeitern der Stadtverwaltung, dem Bürgermeister Herrn Staib und der Schulleiterin hatte die Jury die schwierige Aufgabe, nach festgesetzten Schwerpunkten die Schüler zu prüfen. Dafür wurden bereits im Vorfeld die 4 besten Leser in den Klassen 1 bis 4 im Klassenwettbewerb ermittelt – eine aufregende Sache für die Vorleser/Vorleserinnen und für die Jury gar keine so leichte Aufgabe. Aber es konnte eben nur eine Königin oder einen König geben – und die bzw. den gab es dann auch in jeder Klasse.

Montagfrüh in der 1. Stunde fand in der Grundschule dann noch die Präsentation der Ergebnisse statt. Jeder Schüler konnte sich anschauen, was in den einzelnen Klassen alles in der Woche des fächerverbindenden Unterrichts entstanden ist und geleistet wurde. Die Klasse 3 präsentierte gemeinsam mit der Theaterpädagogin ihre Texte, die Klasse 4 ein Lesespiel mit dem Titel: Die Reise durch Afrika. – Liebe Leser, sicher können Sie sich vorstellen, dass die Schülerinnen und Schüler der Grundschule eine informative und spannende Wissenswoche erlebt haben. Deshalb möchten wir uns natürlich auch ganz herzlich bei allen Helfern bedanken, die uns in dieser Woche unterstützt, begleitet und mitgeholfen haben.

Kerstin Hanke
Grundschulrektorin

VEREINSMITTEILUNGEN

Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.



13. Erzgebirgische Mundarttage

Vom 20. bis 22. September 2019 finden in unserer Bergstadt Scheibenberg die 13. Erzgebirgischen Mundarttage statt. In dieser Zeit treffen sich Mundartautoren aus den verschiedensten Regionen unseres erzgebirgischen Sprachraums. Auch Gastautoren aus dem Vogtland und Thüringen werden wieder erwartet. Ziel der Veranstaltung ist es, unsere erzgebirgische Mundart zu erhalten und die Vielfalt der Sprache, Schreibweise und des Vortrags zu präsentieren. Auch unser erzgebirgisches Liedgut findet in allen Veranstaltungen seinen Platz.

Viele Angebote für alle Interessenten der erzgebirgischen Mundart sind geplant, wozu wir jetzt schon ganz herzlich einladen.

Hier schon einige Termine zum Vormerken:

20.09.2019 jeweils 18:00 Uhr „Mundart & Musik“
„Hutzenhäusel“ 09468 Tannenberg, Untere Dorfstraße 7
„Vereinshaus“ 08297 Zwönitz OT Hormersdorf, Hauptstraße 67
„Gaststätte Einkehr“ 08280 Aue, Damaschkestraße 1

21.09.2019 um 14:30 Uhr - Festveranstaltung – Autorenlesung
im Saal des „Bürger- und Berggasthauses Scheibenberg“

22.09.2019 um 10:00 Uhr - Mundartgottesdienst
in der Ev.-luth. St.-Johannis-Kirche in Scheibenberg

Carola Wilde

AG Heimatgeschichte

Kindergartenkinder retten Bärwurz

Einmalige erzgebirgische Heil- und Küchenpflanze bekommt Chance in Scheibenberg

Von wegen, Kinder interessieren sich nicht für die Natur. Der Scheibenberger Kindergarten bewies am Vormittag des 5. Juni 2019 das Gegenteil. Ausgerüstet mit zwei Handwagen, etwa 40 großen Blumentöpfen, Spaten und Wasser machten sich 15 Kinder der Fuchsgruppe auf, um einen Teil des innerstädtischen Bärwurzvorkommens zwischen Schnitzerweg und Schillerstraße – ein solcherart selten gewordenes Kleinod heimischer Heil- und Küchenpflanzen – zu retten. Leider bevorstehende Baumaßnahmen machten das erforderlich. Bevor es hinaus ging, gab ich im Kindergarten einen kurzen Überblick zur Heil- und Küchenanwendung des schönen Krautes mit dem intensiv-aromatischen Duft und was bei der Rettungsaktion zu beachten sei.

Dann, draußen auf der Wiese, gestaltete sich die Rettungsaktion zu einem Erlebnis, auch für die beteiligten Erwachsenen. Wie die Kleinen sich ein jedes, das für sich passende Pflänzchen suchten, mit beiden Armen die für sie riesigen Töpfe schleppten, voll bei der Sache waren – das berührte die Herzen. Es war die innige, ja, liebevolle Verbindung von Menschen mit ihren natürlichen Verwandten zu spüren. Von Rücksichtslosigkeit oder gar gleichgültigem Verhalten, wie leider inzwischen so häufig Alltag geworden, war bei den Kindern keine Spur.

Die ersten vier großen Pflanzen fanden ihr neues Zuhause im Stadtpark, ein kleines Stückchen oberhalb des ehemaligen Kinobaus. Kinder hatten Schilder vorbereitet, um Anwohner zu informieren und die Pflanzen vor unbeabsichtigtem Mähen zu schützen. Die überwiegende Anzahl der Pflanzen fanden schließlich ihre neue Heimat im Kindergarten links unterhalb des Eingangs. Das starke Engagement von Eva-Maria Laukner mit ihren Erzieherinnen für diese Rettungsaktion zeigte sich auch in der dafür eigens zur Verfügung gestellten Rasenfläche. Es galt Widerstände zu überwinden, wofür ich Ihnen sehr dankbar bin.



Inzwischen scheinen die Pflanzen gut angekommen sein, manche haben sogar bereits gut sichtbar, recht große Samenstände hervorgebracht.

Ob die Bärwurz tatsächlich an diesem Standort heimisch wird, zeigt sich erst im kommenden Jahr. Aber wir alle haben den Pflanzen auch von unseren Herzen etwas Kraft geschenkt und außerdem ganz laut gejubelt, nachdem wir sie eingepflanzt hatten.

Alles Gute, Bärwurz, in Scheibenberg!
Hendrik Heidler, 20. Juni 2019

Rassegeflügelzüchterverein Scheibenberg



Am 19. Mai fand das traditionelle Hähnewettkrähen der Rassegeflügelzüchtervereine Markersbach und Scheibenberg in Markersbach bei Zuchtfreund Weigel, statt.

Unser Verein war mit 11 Hähnen vertreten.

1. Platz Zfrd. Micklich, André, Markersbach
2. Platz Zfrd. Hübner, Matthias, Scheibenberg
3. Platz Zfrd. Beuthner, Gotthold, Markersbach
4. Platz Zfrd. Schuster, Ralf, Scheibenberg



Im Jahr 2020 findet das Hähnewettkrähen im Mai im Züchterheim /Zuchtanlage Scheibenberg statt.

Unsere Räumlichkeiten im Züchterheim können zu Feiern gemietet werden, Anmeldung unter 037 349 - 71 23.

Am 04. + 05. Januar 2020 wollen wir wieder unsere traditionelle Vereinsschau im Züchterheim durchführen.

„Gut Zucht“
Vereinsmitglieder

Bericht vom Partnerschaftstreffen

Die Freunde der deutsch-französischen Partnerschaft treffen sich offiziell alle zwei Jahre. Das ist aufgrund der räumlichen Entfernung von ca. 1200 km auch gar nicht anders möglich. Am Wochenende vom 30. Mai bis 2. Juni war es wieder einmal so weit und wir konnten 12 Teilnehmer einer Delegation aus Huisseau-sur-Mauves bei uns in Scheibenberg begrüßen. Unter ihnen war auch der Bürgermeister Monsieur Jean-Pierre Bothereau, der zum ersten Mal ins Erzgebirge kam. Unser Städtchen zeigte sich bei warmem Sommerwetter mit strahlend blauem Himmel und Frühlingsgrün von seiner besten Seite. Am Nachmittag kamen die Gäste an und wurden im Ratssaal mit einem kleinen Imbiss herzlich willkommen geheißen. Den Abend verbrachte man in den Gastfamilien.

Der Freitag stand für die individuelle Gestaltung zur Verfügung. Die meisten nahmen die Gelegenheit wahr, in Seiffen die Spielzeugmacherei und andere erzgebirgische Traditionen kennenzulernen.

Am Abend trafen sich alle Gäste, Gastgeber, Freunde der Partnerschaft und einige Stadträte im Berggasthaus zum geselligen Beisammensein. Neben Essen und Trinken sorgte das Duo Paul & Jens Schmiedel aus Thum für Stimmung. Aber können sich denn Franzosen und Deutsche überhaupt gut unterhalten? Natürlich! Jeder bemüht sich, hat im Laufe der Zeit schon einige Vokabeln und Sätze gelernt. Aber zugegeben, sehr weit kommt man damit nicht. Zum Glück haben wir Silvia Hunger und Anett Kreißig unter uns, die wieder ganz fleißig übersetzt haben.

Am Sonnabend haben wir einen Ausflug nach Zwickau unternommen. Schon unterwegs hat uns Altbürgermeister Wolfgang Andersky mit interessanten Informationen auf die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten eingestimmt. Unser erstes Ziel war das August-Horch-Museum. Während einer zweistündigen Führung (perfekt gedolmetscht von Frau Hunger) erfuhren wir alles zum Automobilbau in Zwickau. Das attraktiv gestaltete Museum hat wirklich viel zu bieten, wir waren begeistert. Anschließend ging es zum Mittagessen in ein gemütliches Restaurant in der Altstadt. Frisch gestärkt, obwohl ein Mittagsschläfchen jetzt auch gut getan hätte, haben wir uns dann das Robert-Schumann-Haus angesehen. Dort hat man uns sogar eine Führung in französischer Sprache angeboten. Nach einem Bummel im Zentrum haben wir als letzten Höhepunkt den imposanten Dom St. Marien besichtigt. Der sachkundige Dombaumeister a.D. Herr Dr. Kühn hat uns unter anderem den prächtigen Altar erläutert und die doppelte Wendeltreppe gezeigt. Wer noch fit war, bestieg den Turm, vorbei an den mächtigen Glocken und an einer alten und noch nie zum Einsatz gekommenen Wasserpumpe für den Brandfall. Oben wurden wir mit einer tollen Aussicht und dem Besuch eines neugierigen jungen Turmfalken belohnt. Voller Eindrücke traten wir die Heimfahrt an, um den schönen Tag in familiärer Runde ausklingen zu lassen.



Auch schon Tradition hat das gemeinsame Abschiedsfrühstück am Sonntagmorgen, diesmal wieder im Kindergarten unserer Stadt. Ein letztes Beisammensein, Umarmungen und Küsschen, gute Reise ... bis wir uns wiedersehen.

Es ist schön, dass wir diese Partnerschaft haben und uns mitten in Europa in Frieden auf freundschaftlicher Ebene begegnen können.

Dagmar Zielke



www.scheibenberg.de

Unsere Bergstadt Scheibenberg im Internet.
Webcams · Neuigkeiten · Amtsblatt · Informationen

Verkehrsverbund Mittelsachsen 

*Junge-Leute-Ticket tanzt aus der Reihe
Flippiger Werbefilm jetzt auf Youtube*

Für 48 Euro/Monat umweltfreundlich unterwegs
Schon 750 Tickets verkauft
Viele günstige Flatrate Angebote im VMS-Gebiet

Wetterkapriolen, Schülerdemonstrationen, Klimakonferenz: Bus und Bahn als umweltfreundliche Verkehrsmittel werden immer wichtiger. Um Jugendlichen bis Mittzwanzigern die „Öffentlichen“ schmackhaft zu machen, hat der VMS das Junge-Leute-Ticket aufgelegt. Innerhalb kürzester Zeit gingen 750 Abos über den Verkaufstresen.

Das Video zum Ticket gibt es jetzt auf Youtube:
<https://www.youtube.com/watch?v=LG07Emf9c6Q>

VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus: „Der Werbefilm gefällt mir sehr und spricht hervorragend junge Leute an. Mit unseren günstigen Flatrate-Tickets reagierten wir schon frühzeitig auf Erfordernisse, die Umwelt zu schonen.“

Steckbrief JUNGE-LEUTE-TICKET:

*Für 16- bis 25- Jährige, Abo mindestens 4 Monate

*Preis: 48 Euro/Monat für alle Busse und Bahnen im VMS-Gebiet

Günstiges Flatrate-Fahren mit dem VMS ist übrigens auch möglich mit SCHÜLERVERBUNDKARTE

*Für Schüler (Allgemeinschulen, Berufsschulen im VMS-Verbund)
*Preis: 44 Euro/Monat, Förderung bis zu 29 Euro möglich.

FERIENTICKET

Für junge Leute bis 20, gültig in den Sommerferien VMS-Gebiet, Verkehrsverbund Vogtland

Kosten: 19 Euro. Ferienticket ganz Sachsen: 30 Euro
Bedingungen, Ausnahmen, sämtliche Konditionen zu den einzelnen Tickets & Tarifen gibt es unter: www.vms.de

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ist ein Verbund des öffentlichen Nahverkehrs im Raum Chemnitz. Er erstreckt sich über Chemnitz, Erzgebirgskreis, Landkreis Zwickau und Mittelsachsen. Im Verbundgebiet leben 1,2 Millionen Menschen. Der VMS ist federführend für Betrieb und Entwicklung des Chemnitzer Modells verantwortlich. Das verbindet zurzeit Stollberg, Burgstädt, Mittweida und Hainichen mit der Chemnitzer Innenstadt. Streckennetz im Jahr 2018: 89 Kilometer. Wenn Limbach Oberfrohna, Thalheim, Oelsnitz/E., Aue, Annaberg-Buchholz, Cranzahl und Olbernhau in den nächsten Ausbaustufen dazu gekommen sind, wird das Netz rund 278 Kilometer lang sein. Im gesamten VMS-Tarifgebiet waren 2018 rund 79,8 Millionen Fahrgäste unterwegs.

Freiwilligendienste in Sachsen



Das Schuljahr neigt sich langsam dem Ende zu und für viele bleibt die Frage noch ungeklärt: Was tun nach dem Schulabschluss? Die Freiwilligendienste Sachsen können hier vielen Jugendlichen eine gute Lösung sein. Und das Gute daran ist außerdem: Man kann sich immer noch für das kommende Freiwilligenjahr mit Beginn ab September 2019 bewerben!

Art der Freiwilligendienste

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich im sozialen Bereich zu engagieren und dabei berufliche Erfahrungen zu sammeln. Die Möglichkeiten reichen von der Altenpflege bis hin zu einem Einsatz in Schulen oder Kindertagesstätten. Neben den sozialen und pflegerischen Bereichen gibt es in Sachsen das FSJ Kultur, das FSJ Denkmalpflege, das FSJ Sport, das FSJ Politik und das FSJ Pädagogik.

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ein Jahr lang im Natur- und Umweltschutz zu arbeiten und praktische Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzmöglichkeiten reichen von der Arbeit im Forst über die Umweltbildung bis hin zur Mitarbeit in Forschungseinrichtungen. Wer kann einen Jugendfreiwilligendienst durchführen?

Das FSJ und FÖJ ist offen für alle Jugendliche und junge Erwachsene, die die Vollzeitschulpflicht absolviert haben und zum FSJ-Beginn nicht älter als 26 Jahre sind. Es beginnt in der Regel am 1. September und endet am 31. August des Folgejahres. Wo kann ich mich informieren?

Mit dem Freiwilligenlotsen auf www.engagiert-dabei.de bekommt man einen Überblick über mögliche Einsatzstellen im Freiwilligendienst in ganz Sachsen, die einem sowohl in der Karte als auch in einer darunter befindlichen Übersicht angezeigt

werden. Je nach Markierung kann man auch erkennen, welche Stellen für das kommende Jahr bereits oder noch nicht vergeben sind. Darüber hinaus findet man alle anderen wichtigen Informationen über die Rahmenbedingungen, die nötig sind.

Finanzierung

Alle Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von mindestens 150 Euro. Sofern Unterkunft und Verpflegung nicht kostenlos gewährt werden, erhalten Freiwillige ein Taschengeld von mindestens 300 Euro. Wird nur Unterkunft oder nur Verpflegung kostenlos gewährt, erhalten Freiwillige ein Taschengeld von mindestens 200 Euro. Zusätzlich erhalten sie weiterhin Kindergeld.

sachsen@foej.net · fsj-landessprecher@engagiert-dabei.de
www.engagiert-dabei.de

ANZEIGEN

Ambulanter Pflegedienst

Diakonie

Sozialstation
Annaberg

Team Scheibenberg

Alte Poststraße 2, 09456 Annaberg-Buchholz

Beratung - Pflege - Unterstützung

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Individuelle Demenzbetreuung
- Hauswirtschaftshilfe
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Hausnotruf

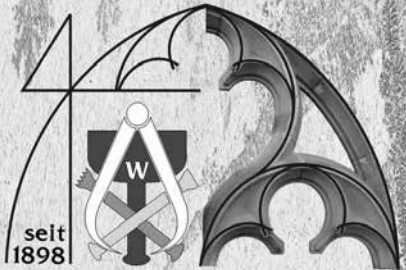
" Liebevoller Pflege zu Hause "

0172 8705159

Anlässlich meines 80. Geburtstages wurden mir viele Glückwünsche übermittelt, für die ich mich auf diesem Wege recht herzlich bedanke.

Besonderer Dank gilt dem Rat der Stadt, meinen Bergbrüdern und dem „großen Chor“ der Bergwachtel.

Frieder Schubert



seit 1898

STEINMETZ WAGLER

Seit über 100 Jahren
Ihr Fachbetrieb
für ein gut gestaltetes
GRABMAL

Scheibenberg
Silberstraße 18
Mi 14 -17 Uhr
03733 22782
0151 54806989



Dr. Willmar Schwabesche
HEIMSTÄTTENBETRIEBSGESELLSCHAFT

Tagespflege am Markt



**Tagesbetreuung in
Elterlein**

- Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- Fahrdienst



Tagespflege am Markt, Markt 2 (ehemalige Sparkasse), 09481 Elterlein,
E-Mail: tagespflege-elterlein@gutfoerstel.de, Telefon: 037349 139 445, www.gutfoerstel.de

Endlich – die Schwimmbadsaison beginnt Das Crottendorfer Schwimmbad wird geöffnet!

So ein Schwimmbad ist eine echt tolle Sache. Hier finden Jung und Alt Spiel, Spaß, Sport und natürlich jede Menge Entspannung.

Wie immer kann man in unserem großen Schwimmerbecken seine Bahnen ziehen, Beachvolleyball, Basketball, Tischtennis und Federball spielen und kleine Sport- und Spielgeräte, sowie Liegen können ausgeliehen werden. Wenn dann auch das Wetter mitspielt, steht dem Badespaß nichts mehr im Weg.

Wir hoffen, es wird wieder ein schöner Sommer und freuen uns auf zahlreiche Besucher!



Die Öffnungszeiten und Eintrittspreise bleiben auch in diesem Jahr unverändert:

Öffnungszeiten	außerhalb der Ferien	während der Ferien
Mo – Do	12.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 19.00 Uhr
Fr	12.00 – 21.00 Uhr	10.00 – 21.00 Uhr
Sa	10.00 – 21.00 Uhr	10.00 – 21.00 Uhr
So	10.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 19.00 Uhr

Mitternachtsschwimmen / Sonderveranstaltungen – Ankündigung über Facebook (Crottendorf-Info) und www.crottendorf.de.

Witterungsbedingte Schließungen sind vorbehalten!

Preise	Tageskarte	Feierabendkarte ab 18.00 Uhr	10er Karte	Saisonkarte	Mitternachtsschwimmen
Kinder	1,00 €	0,50 €	8,00 €	20,00 €	
Erwachsene	2,80 €	2,00 €	22,00 €	50,00 €	2,00 €

* Kinder ab 6. bis zum vollendeten 16. Lebensjahr

AMTSBLATT SCHEIBENBERG

*Liebe Scheibenberger, werte Kunden und Gäste,
Redaktionsschluss für das Amtsblatt
ist der 15. des Vormonats.*

Inhalte bitte an: amtsblatt@scheibenberg.de senden.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister Michael Staib
Tel. 037349/66310, amtsblatt@scheibenberg.de
www.scheibenberg.de

Layout und Satz: Büro29 - Agentur für Digital- und Printmedien (Mark Schmidt)
Markt 6 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/428679, www.buero29.de

Druck: ERZDRUCK GmbH - Niederlassung Annaberg
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090, www.annaberg-erzdruck.de
annaberg@erzdruck.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.